

Bedienungsanleitung

für APA-Starthilfe-Kabeln, Art.-Nr.: 29250-308

Starthilfe-Tipps

- Beide Batterien müssen dieselbe Spannung haben.
- Die Kapazität der stromgebenden Batterie sollte nicht wesentlich unter der der entladenen liegen.
- Darauf achten, dass zwischen den Fahrzeugen kein Karosseriekontakt besteht (Kurzschlußgefahr).
- Zuzündquellen (z.B. offenes Licht, brennende Zigarette etc.) von den Batterien fernhalten (Verpuffungsgefahr) und wegen Verätzungsgefahr nicht über die Batterien beugen.
- Die entladene Batterie nicht vom zugehörigen Bordnetz trennen.
- Die Zündungen der Fahrzeuge sind vor dem Anklemmen des Starthilfe-Kabels auszuschalten. Feststell-Bremshebel müssen angezogen werden. Bei Schaltgetrieben, Schalthebel in Leerlauf-Stellung und bei Automatikgetrieben Wählhebel in Stellung "P" stellen.

Anklemmen

- Die Leitungen des Starthilfe-Kabels sind so zu legen, dass diese nicht von drehenden Teilen im Motorraum erfasst werden können.
- Leitung mit roten Polzangen zuerst am Pluspol der entladenen Batterie (1) und dann am Pluspol der Spenderbatterie (2) anklemmen.
- Anschließend Leitung mit den schwarzen Polzangen am Minuspol der Spenderbatterie (3) und danach an die Fahrzeugmasse (4) (z.B. Masseband oder einer anderen blanken Stelle am Motorblock) – soweit wie möglich von der Batterie entfernt – anklemmen, um das Zünden von möglicherweise entwickeltem Knallgas zu verhindern.

Starten

- Den Motor des Spenderfahrzeuges starten und auf eine mittlere Drehzahl bringen.
- Nach dem Startvorgang, der nicht länger als 15 Sekunden dauern soll, ist eine Wartezeit von mindestens 1 Minute einzulegen.
- Nach erfolgreichem Starten des Motors des liegengebliebenen Fahrzeugs 2 bis 3 Minuten warten, bis dieser rundläuft.

Abklemmen

- Beim Entfernen der Leitungen des Starthilfe-Kabels ist darauf zu achten, dass diese nicht in Kontakt mit sich drehenden Teilen der Motoren kommen.
- Zuerst schwarze Polzange vom Masseband oder Motorblock des liegengebliebenen Fahrzeuges abnehmen.
- Dann die andere schwarze Polzange vom Minuspol der Spenderbatterie und anschließend die beiden roten Polzangen in beliebiger Reihenfolge abnehmen.